

# **Datensatzbeschreibung zur Evaluation**

## **Satzart IK**

### **Institutionskennzeichen**

Anforderungen an die elektronisch zur Verfügung zu stellenden Daten für die Evaluation allgemeiner Inhalte strukturierter Behandlungsprogramme (DMP)

**Grundlage:**            **Übergreifende Kriterien zur Evaluation strukturierter Behandlungsprogramme und DMP-Richtlinien des G-BA**

**Stand der Satzart:** **25.01.2022**

**Anzuwenden ab:**    **01.07.2021 (Erstelldatum der Dokumentation)**

**Autoren:**            **Verbände und Vertreter der Krankenkassen auf Bundesebene**

Satzart	
Datensatz (in der Satzart)	
Übergabe in:	fester Satzlänge
Trennzeichen:	mit „Carriage Return Line Feed“ (CRLF) zwischen den Datensätzen
Datenfeld (im Datensatz)	
Übergabe:	vordefiniert, feste Datenfeldlänge (vgl. Aufbau Datensatz xy)
Feldtyp:	vordefiniert (vgl. Aufbau Datensatz xy)
Struktur:	<i>numerische</i> Datenfelder rechtsbündig
	alle anderen Datenfelder linksbündig
Trennzeichen:	Semikolon zwischen den einzelnen Datenfeldern
Leerstellen:	im <i>alphanumerisch</i> vordefinierten Datenfeld mit Blanks füllen
	im <i>numerisch</i> vordefinierten Datenfeld mit Nullen füllen

Feldtyp	Kürzel	Beschreibung
Alphanumerisch	A	Beliebiger Text aus Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (Vorzeichen z. B. +/-) Ausnahme: Semikolon darf nicht verwendet werden, da es als Feldtrennzeichen fungiert
Numerisch	N	Ziffern und Zahlen, ggf. mit Vorzeichen, jedoch weder Buchstaben noch Sonderzeichen
Datum	N	Jedes Datum wird im Format JJJJMMTT angegeben.
Betrag	N	Beträge sind in Cent ohne Kommata und ohne Währungskürzel anzugeben. Tausendertrennpunkte sind nicht zulässig.

## Anlage 2 allgemeine Evaluationsdaten

### 1 SA IK – Institutionskennzeichen (anzuwenden ab 01.07.2022 (Erstelldatum der Dokumentation))

Feld-Nr.	Bezeichnung	Stellen von	bis	Anzahl	FT Stellenanzahl	Feldtyp	Inhalt bzw. Erläuterung
1	Satzart	1	5	5	1	A	„000IK“ für alle DMP
2	Institutionskennzeichen der Krankenkasse	7	15	9	1	N	Es ist das neunstellige Hauptstellen-Institutionskennzeichen (IK) der Krankenkasse anzugeben.
3	Institutionskennzeichen auf der Krankenversicherungskarte	17	25	9	1	N	Grundsätzlich neun Stellen. Durch die Angabe des IKs auf der elektronischen Gesundheitskarte wird die Zuordnung der Daten vereinfacht, Angabe optional.
4	Kassenart	27	28	2	1	N	„01“ – AOK „02“ – BKK „03“ – Knappschaft „04“ – IKK „05“ – SVLFG „06“ – unbesetzt „07“ – vdek

2 SA IK – Institutionskennzeichen (nur noch anzuwenden für Datenlieferungen bis 30.06.2022 (Erstelldatum der Dokumentation); Vereinheitlichung der SA IK ab 01.07.2022, s. Abschnitt 1)

Feld-Nr.	Bezeichnung	Stellen von	bis	Anzahl	FT Stellenanzahl	Feldtyp	Inhalt bzw. Erläuterung
1	Satzart	1	5	5	1	A	<p>„100IK“ für Diabetes mellitus Typ 2            „200IK“ für Brustkrebs            „300IK“ für Koronare Herzkrankheit            „400IK“ für Diabetes mellitus Typ 1            „500IK“ für Asthma bronchiale            „600IK“ für COPD            „700IK“ für Herzinsuffizienz            „800IK“ für Depression            „900IK“ für Rückenschmerz            „110IK“ für Rheumatoide Arthritis            „111IK“ für Osteoporose</p> <p><b>Pro Satzart ist eine separate Datei zu übermitteln.</b></p>
2	Institutskennzeichen der Krankenkasse	7	15	9	1	N	Es ist das neunstellige Hauptstellen-Institutionskennzeichen (IK) der Krankenkasse anzugeben.
3	Institutskennzeichen auf der Krankenversicherungskarte	17	25	9	1	N	Grundsätzlich neun Stellen. Durch die Angabe des IKs auf der elektronischen Gesundheitskarte wird die Zuordnung der Daten vereinfacht, Angabe optional.
4	Kassenart	27	28	2	1	N	<p>„01“ – AOK            „02“ – BKK            „03“ – Knappschaft            „04“ – IKK            „05“ – SVLFG            „06“ – unbesetzt            „07“ – vdek</p>